

Haushalt und Finanzen  
der Stadt Neumünster  
- Verwaltungsgemeinschaften -

AZ: -20.1-ja-te Frau Jahnecke

**Drucksache Nr.: 0021/2013/DS**

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Wasbek	11.03.2015	Ö	Kenntnisnahme
Gemeindevertretung der Ge- meinde Wasbek	25.03.2015	Ö	Kenntnisnahme

**Berichterstatter:**

Bürgermeister Rohloff

**Verhandlungsgegenstand:**

**Leistung von überplanmäßigen  
Ausgaben nach § 82 GO i. V. mit § 4  
der Haushaltssatzung im  
Verwaltungshaushalt 2014**

**A n t r a g :**

Die Zustimmung des Bürgermeisters zur Leistung von überplanmäßigen Ausgaben bis zur Höhe von insgesamt 400 Euro nach § 82 Abs. 1 GO i. V. mit § 4 der Haushaltssatzung wird zur Kenntnis genommen. Die Deckung erfolgte durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage.

**Finanzielle Auswirkungen:**

**Verwaltungshaushalt**

Mehrausgaben 400,00 Euro

Deckung durch:

Mehreinnahmen 400,00 Euro

**Vermögenshaushalt**

Mehrausgaben 400,00 Euro

Deckung durch:

Mehreinnahmen 400,00 Euro

Davon insgesamt Deckung  
aus der allgemeinen Rücklage 400,00 Euro

## **Begründung:**

Nach § 4 der Haushaltssatzung kann der Bürgermeister der Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt) und Verpflichtungsermächtigungen (Vermögenshaushalt) bis zur Höhe von 4.000,00 Euro zustimmen. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt für diese Fälle als erteilt; der Gemeindevertretung ist mindestens halbjährlich zu berichten.

Mit Drucksache Nr.0014/2013/DS wurde die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 24.09.2014 von den überplanmäßigen Ausgaben des I. Halbjahres 2014 unterrichtet. Im zweiten Halbjahr 2014 wurde folgenden überplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt zugestimmt:

### **Fachdienst Haushalt und Finanzen (20)**

Der Haushaltsansatz bei der Haushaltsstelle 3.69000.66100 „Wasserläufe, Wasserbau; Mitgliedsbeitrag Wasser- und Bodenverband“ war nicht ausreichend um eine vorliegende Rechnung begleichen zu können. Die Beantragung überplanmäßiger Haushaltsmittel wurde erforderlich.

Die Deckung erfolgte aus Mitteln der allgemeinen Rücklage.

Haushaltsstelle/ Bezeichnung	bisher zur Verfügung EUR	zusätzlicher Bedarf EUR	Deckung durch Haushaltsstelle/ Bezeichnung	Deckung i. H. v. EUR
3.69000.66100 Wasserläufe, Wasserbau; Mitgliedsbeitrag Wasser- und Bodenverband	4.000	400	3.91000.28000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft; Zuführung vom Vermögenshaushalt	400
4.91000.90000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft; Zuführung zum Verwaltungshaushalt	23.100	400	4.91000.31000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft; Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	400

(Zustimmung des Bürgermeisters am 01.07.2014)

(Karl-Heinz Rohloff)

Bürgermeister